



Bürgerschützengilde und Heimatverein Essel e.V.

Presseinformation

Johannes Dörlemann führt Esseler Gilde Theo Schürk tritt nach 16 Jahren ab / Ralf Kaschubowski neuer „Vize“

Die BSG Essel hat mit Johannes Dörlemann einen neuen Vorsitzenden. Der bekannte Kornbrenner, Spirituosenproduzent, Getränkefachgroßhändler und bisherige Stellvertreter löst Theodor Schürk, der bereits vor zwei Jahren erklärt hatte, nicht mehr anzutreten, ab. Neben dem bisherigen 2. Vorsitzenden Jürgen Stank wählte die Generalversammlung Ralf Kaschubowski, der sonst als Abteilungsleiter bei der Sparkasse Vest fungiert, als neuen stellvertretenden Vorsitzenden.

Gildenführer bei der BSG Essel zu sein, ist etwas Besonderes. Vor allem alles andere als ein kurzfristiges Engagement. So stand Theo Schürk der Gilde 16 Jahre vor. Sein Vorgänger, der heutige Ehrenvorsitzende Heinz Steins, war sogar 22 Jahre (1975 bis 1997), dessen Vater August Steins 14 Jahre (1961 bis 1975) Gallionsfigur der Gilde.

Theo Schürk, insgesamt 42 Jahre in verschiedenen Vorstandsfunktionen aktiv, prägte das Vereinsgeschehen in unnachahmlicher Weise. „Etwas schützenverrückt“, wie er sich selbst gerne bezeichnet, war er maßgeblich an vielen zukunftsweisenden Entscheidungen der Grünröcke beteiligt. Besonders hervorzuheben ist sicherlich die Übernahme der heute als „Dorfhaus“ bekannten Immobilie von der Kirchengemeinde im Jahre 2009 und der damit einhergehende Bau eines eigenen Schießstandes. Aber auch die langfristige Sicherung der Festwiese, der Aufbau des Schützenbaumes und die Zusammenlegung der beiden Kompanien bereits vor zehn Jahren waren gute Entscheidungen.

„Wichtig“, so Theo Schürk, der die Gilde von 1980 bis 1982 auch als König regierte, rückblickend, „war mir immer die Gemeinschaft, das „wir“, das Miteinander“. Nicht minder wichtig war ihm stets auch die Betonung des zweiten Namensteils der Gilde, nämlich des Heimatvereins. Schürk engagierte immer auch über das Schützenwesen hinaus, wenn es um Brauchtumpflege und Ortsverbundenheit ging. „Ich bin stolz und dankbar“, so Theo Schürk, „dass ich 16 Jahre Kapitän eines Traumschiffs sein durfte“.

So gab es zum Abschied sehr viel Lob, sehr viel Beifall und ein großes Dankeschön. Dies nicht nur in Worten und in Form einer Erinnerungstafel. Zu Ehren Theo Schürks trat der Gildenvorstand ausnahmsweise in Uniform zur Generalversammlung an. Als besonders Geschenk für das stets mitreißende Engagement bedachten die Grünröcke ihren langjährigen Vorsitzenden mit einem Kulturtrip nach Dresden gemeinsam mit Gattin Margret. Zum Glück müssen die Esseler auf ihren weit über die eigene Gilde hinaus beliebten Sympathieträger nicht ganz verzichten. Theo Schürk wird sich auch weiter um das Dorfhaus kümmern und das Bataillon gemeinsam mit Gattin Margret bewirten.



Bürgerschützengilde und Heimatverein Essel e.V.

Der neue Gildenchef Johannes Dörlemann übernimmt ein gut bestelltes Haus und arbeitet mit einem bewährten Team zusammen. So wurden Jörg Martens (Geschäftsführer) und Clemens Dörlemann (Schatzmeister) ebenso wiedergewählt, wie Frank Artelt (stv. Geschäftsführer) sowie Frank Oestreich, Bernhard Surmann und Edgar Gläser (stv. Kassierer). Als neues Vorstandsmitglied wurde Stefan Schwank (stv. Geschäftsführer) gewählt.

Auch im erweiterten Bataillonsvorstand gab es nur wenige Änderungen: Bei den Schießwarten ersetzt Bernd Gabbey Hubert Bongenber, während sich Hugo Wiesmann und Dirk Waterkamp für zwei weitere Jahre zur Verfügung gestellt haben. Dies gilt auch für die Majore (Thomas Kernchen und Dieter Welskop) sowie die Fahnenoffiziere (Sebastian Wurg und Daniel Kühler). Als Jugendwarte fungieren Steffi Wurg (für Alexander Appelhoff) und Lars Trachternach, neuer Zeugwart wurde Herbert Kötte für den zurückgetretenen Jochen Brix.

Für 25jährige Mitgliedschaft geehrt wurden Jochen Brix und Detlef Meirat. Auf eine 40jährige Mitgliedschaft können Willi Beckmann und Heinz Suchard zurückblicken. Die Ehrungen nahmen König Wilhelm II. und Königin Karin I. Broß mit ihrem Kammerpaar Peter Wauschkuhn und Birgit Stock vor.

Theo Schürk und Johannes Dörlemann waren 1989 übrigens auch Mitbegründer der heute schon legendären Esseler Oldie-Nacht, deren 12. Ausgabe am 31. August zelebriert wird. Ein Termin, den sich „Open-Air-Freunde“ aus dem ganzen Vest sicher gerne vormerken.

Rückfragen bitte an:

Ralf Kaschubowski
info@bsg-essel.de
Tel.: 0163-8149301